

Einladung

Stadt Erlangen

Ortsbeirat Eltersdorf

1. Sitzung • Dienstag, 14.03.2017 • 19:30 Uhr •
Egidienhaus Eltersdorf, Eltersdorfer Straße 32

Öffentliche Tagesordnung - 19:30 Uhr

Inhaltsverzeichnis
siehe letzte Seite(n)

1. Hochwassersituation Eltersdorf
2. Aktueller Sachstand Südzugang Haltepunkt Eltersdorf
3. Bericht der Verwaltung
4. Mitteilungen zur Kenntnis
5. Anfragen / Sonstiges

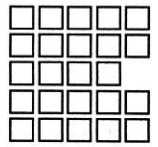
Ich darf Sie hiermit zu dieser Sitzung einladen.

Erlangen, den 7. März 2017

STADT ERLANGEN
gez. Wolfgang Appelt
Ortsbeiratsvorsitzender

Falls Tagesordnungspunkte dieser Sitzung aus Zeitgründen auf den nächsten Termin verschoben werden müssen, bitten wir Sie, die entsprechenden Unterlagen aufzubewahren und erneut mitzubringen.

Die Sitzungsunterlagen können auch unter www.ratsinfo.erlangen.de abgerufen werden.



Stadt Erlangen

2014 - 2020

Ortsbeirat Eltersdorf

1. Sitzung • Dienstag, 14. März 2017

Bericht der Verwaltung

Seite (n)

- Anlage zu TOP 1: Baumaßnahmen der Deutschen Bahn am Bach Eltersdorf
- Anlage zu TOP 2: Bericht Südzugang Haltepunkt Eltersdorf

3-4
5-7

Behringer Stephan

Von: Mandel Susann
Gesendet: Donnerstag, 16. Februar 2017 07:19
An: Lennemann Reiner; Behringer Stephan
Cc: Roas Bernhard
Betreff: AW: Baumaßnahmen der Deutschen Bahn in Eltersdorf am Bach Anfang Februar 2017

Sehr geehrte Herr Lennemann, sehr geehrter Herr Roas, sehr geehrter Herr Behringer,

Anfang Februar 2017 hat die Baufirma „Leonhard Weiss“ - im Auftrag der Deutschen Bahn- den Drosselabfluss des Frauenweiher optimiert.
Das Starkregenereignis im Juni 2016 hatte offengelegt, dass die damalige Dimensionierung der Drossel zu groß bemessen war und ein Rückhalt im umgestalteten Frauenweiher somit nicht ermöglichte. Nachdem das Amt für Umwelt und Energiefragen bereits 2015 diesbezüglich Bedenken angemeldet hatte, hat sich die Deutsche Bahn dazu bereit erklärt, eine Überrechnung des Bauwerkes und einen damit verbundenen Umbaumaßnahme durchzuführen. Diese Umbauarbeiten wurden vom 06.02.2017- 08.02.2017 durchgeführt. Damit ein sicherer und massiver Einbau der Steinquader in die Drossel gewährleistet werden konnte, war es unumgänglich diesen Bereich kurzfristig trocken zu legen. Dieser Zeitraum wurde so kurz wie möglich gewählt, damit die Situation eines Hochwassers nicht eintreten kann. Am 08.02.2017 ist der Einbau fertiggestellt und die Drossel ist in Betrieb genommen worden.

Wir entschuldigen uns vielmals für die Umstände und die aufkeimenden Ängste.

Für Rückfragen stehe ich gerne zu Ihrer Verfügung!

Mit freundlichen Grüßen,
i.A. Susann Mandel
(M.Sc. Umweltplanung und Ingenieurökologie)

STADT ERLANGEN
Amt für Umweltschutz und Energiefragen
-Team Gewässerschutz-
Schuhstraße 40
91052 Erlangen

Telefonnr.: 09131 / 86 18 64
Faxnr.: 09131 / 86 29 56
Zimmer: 034

Email: susann.mandel@stadt.erlangen.de
Web: www.erlangen.de

Bitte prüfen Sie, ob diese Mail wirklich ausgedruckt werden muss!

Von: Lennemann Reiner
Gesendet: Mittwoch, 15. Februar 2017 16:46
An: Roas Bernhard; Mandel Susann
Betreff: WG: Baumaßnahmen der Deutschen Bahn in Eltersdorf am Bach Anfang Februar 2017
Wichtigkeit: Hoch

Hallo Frau Mandel, Herr Roas,

-4-

bitte überprüfen Sie das mal.

MfG

Reiner Lennemann

Von Samsung Mobile gesendet

----- Ursprüngliche Nachricht -----

Von: Behringer Stephan

Datum: 15.02.2017 07:32 (GMT+01:00)

An: Lennemann Reiner ,Hirsch Susanne ,Pfeil Andreas

Betreff: WG: Baumaßnahmen der Deutschen Bahn in Eltersdorf am Bach Anfang Februar 2017

Sehr geehrter Herr Lennemann,
sehr geehrter Herr Pfeil,

Herr Appelt / Ortsbeiratsvorsitzender Eltersdorf hat mich telefonisch kontaktiert und mitgeteilt, dass Anfang Februar 2017 der Eltersdorfer Bach wieder stark angestiegen ist und es schon Befürchtungen gegeben hat, dass es sich um ein neues Hochwasser handeln könnte.

Der Bach ist dann, nach einigen Stunden, wieder auf sein normales Maß zurück gegangen.

Es wurde beobachtet, dass die Deutsche Bahn während dieser Zeit Arbeiten in der Nähe des Baches durchgeführt hat und den Bach gestaut hat. Dies hat zu einer großen Verunsicherung bei den Anwohnern am Bach und dem Ortsbeirat geführt.

Ist Ihnen etwas bekannt über die Bauarbeiten der Deutschen Bahn oder über die Ursachen für das rasante Ansteigen des Baches? Herrn Heuer habe ich ebenfalls bereits kontaktiert. Er hat mir geraten mich ans Umweltamt und Tiefbauamt zu wenden.

Der Ortsbeirat will dies zum Anlass nehmen und in der nächsten Sitzung am 14. März 2017 über den Zustand des Baches und über befürchtetes Hochwasser in Eltersdorf zu sprechen. Hier soll auch der Entwässerungsbetrieb eingebunden werden.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.

Stephan Behringer

STADT ERLANGEN

BÜRGERMEISTER- UND PRESSEAMT

-Stadtratsangelegenheiten, Bürgerschaftliches Engagement und Bürgeranliegen-

Stephan Behringer - OBM/13-2/PS007

91051 Erlangen

Telefon: + 49 (0) 9131 86 23 16

Fax : + 49 (0) 9131 86 77 23 16

E-Mail : stephan.behringer@stadt.erlangen.de

Post : Rathausplatz 1 - D-91052 Erlangen

Büro : Rathausplatz 1 - Zimmer 135

Web : www.erlangen.de

Diese E-Mail enthält vertrauliche und / oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail.

Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser Mail ist nicht gestattet.

-5-

Behringer Stephan

Von: Behringer Stephan
Gesendet: Montag, 6. März 2017 09:18
An: Weber Josef; Hörnig Debora; Heuer Carsten; Willmann-Hohmann Annette;
Schriefer Silvia; Sperber Rudolf; Bold Anna
Cc: Janik Florian (Dr.); Gröschel Caroline
Betreff: DRINGEND: Sachstandsbericht Südzugang Haltepunkt Eltersdorf - OBR am
14. März 2017

Wichtigkeit: Hoch

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der nächsten Sitzung des Ortsbeirates Eltersdorf am Dienstag, 14. März 2017 steht erneut der Tagesordnungspunkt „Fehlender Südzugang Haltepunkt Eltersdorf“ auf der Agenda.

Der Ortsbeirat möchte bis zu diesem Tag einen schriftlichen Bericht zur aktuellen Situation erhalten. Besonders sollte dabei die Frage geklärt sein, ob hier bereits Schritte durch die Stadt Erlangen unternommen worden sind die Deutsche Bahn zu bewegen, den Südzugang doch noch zu realisieren. Auf jeden Fall bittet der Ortsbeirat um eine Stellungnahme zur aktuellen Situation.

Bei Rückfragen stehe ich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.

Stephan Behringer

STADT ERLANGEN
BÜRGERMEISTER- UND PRESSEAMT
-Stadtratsangelegenheiten, Bürgerschaftliches Engagement und Bürgeranliegen-
Stephan Behringer - OBM/13-2/PS007
91051 Erlangen

Telefon: + 49 (0) 9131 86 23 16
Fax : + 49 (0) 9131 86 77 23 16
E-Mail : stephan.behringer@stadt.erlangen.de
Post : Rathausplatz 1 - D-91052 Erlangen
Büro : Rathausplatz 1 - Zimmer 135
Web : www.erlangen.de

Diese E-Mail enthält vertrauliche und / oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail.

Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser Mail ist nicht gestattet.

-6-

Mitteilung zur Kenntnis

Geschäftszeichen:
VI/66

Verantwortliche/r:
Tiefbauamt

Vorlagennummer:
66/153/2016

Sachstandsbericht Südzugang Haltepunkt Eltersdorf

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat	15.11.2016	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	15.11.2016	Ö	Kenntnisnahme	zur Kenntnis genommen

Beteiligte Dienststellen

I. Kenntnisnahme

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

II. Sachbericht

Im Rahmen der Umsetzung des planfestgestellten Projektes VDE 8.1.1 ICE/S-Bahnausbau Nürnberg – Erfurt wurde durch die DB Netz AG die Eisenbahnüberführung über die Flurstraße neu hergestellt.

Bei der Umsetzung des Projektes wurde von der DB Netz AG der planfestgestellte und in der Kreuzungsvereinbarung beinhaltete südliche Bahnsteigzugang zum Haltepunkt Eltersdorf nicht mit hergestellt. Diese Abweichung von der planfestgestellten und vereinbarten baulichen Umsetzung wurde erst durch eine Besichtigung des fertiggestellten Bauwerkes festgestellt. Eine zwischenzeitliche Information der DB Netz AG über diese maßgebliche Abweichung erfolgte nicht.

Nach ergebnislosem Schriftverkehr mit der DB Netz AG wurde durch die Verwaltung das Eisenbahnbundesamt eingeschaltet. In einem Schreiben der Stadt Erlangen vom 18.08.2016 wurde dem Eisenbahnbundesamt der Sachverhalt geschildert und gebeten die DB Netz AG zur Umsetzung des planfestgestellten Baurechtes anzuhalten.

Eine schriftliche Stellungnahme des Eisenbahnbundesamtes liegt der Verwaltung derzeit noch nicht vor. Die DB Netz AG hat dem Eisenbahnbundesamt jedoch mitgeteilt, dass sie zur Rechtfertigung des nicht realisierten südlichen Zuganges ein Planänderungsverfahren veranlassen wird.

Die Verwaltung hält dieses Vorgehen der DB Netz AG für nicht angemessen und statthaft und wird weiterhin mit allen Mitteln versuchen, die Realisierung des südlichen Zuganges zu erwirken.

In diesem Zusammenhang wurde mittlerweile auch die Bayerische Eisenbahngesellschaft mbH als Aufgabenträgerin für Schienenpersonennahverkehr (SPNV) durch die Verwaltung eingeschaltet und um Unterstützung gebeten.

Anlagen:

III. Behandlung im Gremium

Beratung im Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77 am 15.11.2016

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

-7-

gez. Dr. Janik
Vorsitzender

gez. Weber
Berichterstatler

Beratung im Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat am 15.11.2016

Ergebnis/Beschluss:

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

gez. Dr. Janik
Vorsitzender

gez. Weber
Berichterstatler

- IV. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
- V. Zum Vorgang